



Bauerfeind. Die aktive Gruppe.

Bauerfeind – das sind die renommierten Anbieter von Medical- und Wellness-Produkten sowie Comfort-Schuhen mit Vertriebsgesellschaften in vielen Ländern Europas und den USA.

Bauerfeind – das sind sechs Unternehmen und mehr als 1.800 hochspezialisierte Mitarbeiter, die mit orthopädischen Hilfsmitteln Millionen Menschen weltweit ein beschwerdefreies, aktives Leben ermöglichen.



Bauerfeind – das ist ein in Zeulenroda beheimatetes Unternehmen und ein bedeutender Arbeitgeber Thüringens.

Bauerfeind AG

Weißendorfer Straße 5 · D-07937 Zeulenroda
Tel. 03 66 28-41 401 · Fax 03 66 28-41 410
www.bauerfeind.com

Herzlich willkommen im LANDKREIS GREIZ



Der Landkreis Greiz liegt im Osten des Freistaates Thüringen. Im Norden umschließt er die kreisfreie Stadt Gera und grenzt an Sachsen-Anhalt. Im Nordosten liegt der Landkreis Altenburger Land. Im Südosten grenzt er an den Freistaat Sachsen und im Westen bilden der Saale-Orla-Kreis sowie der Saale-Holzland-Kreis die Grenze.

Wenn Sie unseren Landkreis Greiz besuchen, dann befinden Sie sich inmitten der vogtländischen Mittelgebirgslandschaft in einer Region, die geprägt ist von Waldgebieten, Talsperren sowie romantischen Tälern.

Ein leistungsfähiger Mittelstand ist das wirtschaftliche Rückgrat der Region. Unternehmen in den Branchen der chemischen Industrie, dem Maschinen- und Anlagenbau, der Textil- und Bekleidungsindustrie, der Elektrotechnik/Elektronik, der Holzverarbeitung und der Lebensmittelverarbeitung haben sich am Markt neu orientiert. Das gelang ihnen durch Ideenreichtum, Tatkraft und sehr gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte.

Einrichtungen, wie beispielsweise das Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. (TITV) Greiz setzen wichtige Impulse auf dem Gebiet von Forschung und Innovation. Das Leistungsangebot des Institutes ist breit gefächert und bietet jeder Branche den Zugriff auf Datenbanken, die fachlich aufbereitet und maßgeschneidert auf die konkreten Bedürfnisse des Auftraggebers abgestimmt werden.

Der Landkreis Greiz ist, gemeinsam mit den Städten Gera und Ronneburg, 2007 Ausrichter der Bundesgartenschau (BUGA). Diese wird eine Vielzahl von Investitionen im öffentlichen und privaten Bereich mobilisieren.

Ein reichhaltiges Angebot zur kulturellen und sportlichen Freizeitgestaltung hält der Landkreis bereit. Sehenswert ist u.a. die Osterburg in Weida, das Obere und das Untere Schloss und die gartenkünstlerisch bedeutende Parkanlage am Fuß des Schlossberges in Greiz. Ein Besuch im Tropenbad AQUA-PLANET WAIKIKI in Zeulenroda verzaubert Sie.

Urlaub auf einem der Bauern- und Reiterhöfe ist genauso reizvoll wie der Besuch eines gemütlichen Landgasthofes mit regional typischen Spezialitäten.

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von der Wirtschaftskraft, den Entwicklungschancen und der hohen Lebensqualität in unserem Landkreis.

A handwritten signature in green ink that reads "Martina Schweinsburg". The signature is stylized and includes a large, decorative flourish at the end.

Martina Schweinsburg
Landrätin des Landkreises Greiz

Inhalt

Seite

Grußwort	1
Hier finden Sie uns	4
Impressum	4
Der Landkreis in Zahlen	6
Wirtschaft in Zahlen	7
Innovative Unternehmen	8
Moderne Industrie- und Gewerbestandorte mit idealen Synergieeffekten	9
Landratsamt Greiz – Partner der Wirtschaft	10
Infrastruktur und Verkehrsanbindung	11
Städte, Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden des Landkreises Greiz	18
Der Landkreis Greiz – Ausrichter der Bundesgartenschau (BUGA) 2007	19
Schulen im Landkreis Greiz – höhere Bildungseinrichtungen	24
Aus der Geschichte	25
Einladung zu einer Reise durch den Landkreis Greiz	26
Wohnen im Landkreis Greiz	28
Kultur und Kunst	29
Sport und Freizeit	30
Gesundheitsversorgung	32
Inserentenverzeichnis	34
Notizen	35



Verpackungen

KARL

auftragsbezogene Fertigung von speziellen
Verpackungsmitteln:

- Beutel aus PP bzw. PE
- mit verschiedenen Verschlüssen
- mit angeschweißten Griff, Doppel- und Einzelhaken
- Festverschlußbeutel und Safe-Packs



Rüdersdorf Nr. 177b • 07586 Kraftsdorf • Tel. 03 66 06/8 86-0 • Fax 03 66 06/8 86-29
E-Mail: karl-verpackungen@t-online.de • www.karl-verpackungen.de

Das 21. Jahrhundert stellt Anforderungen an uns alle.

Das Leben wird immer hektischer und komplizierter. Dabei gewinnt die Wahl des richtigen Ortes für Beruf oder Entspannung immer mehr an Bedeutung. Wir glauben, dass ein Hotel Ihnen ein Gefühl von Geborgenheit vermitteln sollte, Sie aber gleichzeitig auf dem neuesten Stand der Dinge halten muss. Deshalb ist unsere Philosophie auf drei Säulen aufgebaut, die ebenso zeitlos wie modern sind:


Seehotel

Lassen Sie sich von unseren Angeboten begeistern!

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.seehotel-zeulenroda.de

oder rufen Sie uns an:

036628 / 98-0

Wir werden Ihnen ein Angebot unterbreiten, das individuell für Sie zusammengestellt wurde, und keine Wünsche offen lässt.

Qualität

Ihre Kunden und Geschäftspartner schätzen die Qualität Ihrer Leistung? Dann sollten Sie sich bei der Wahl Ihres Hotels nicht mit weniger zufrieden geben.

Design

Bei uns haben Sie die Wahl: Erfreuen Sie sich am außergewöhnlichen Design unseres Hauses, oder fühlen Sie sich einfach wohl. Oder beides?

Funktionalität

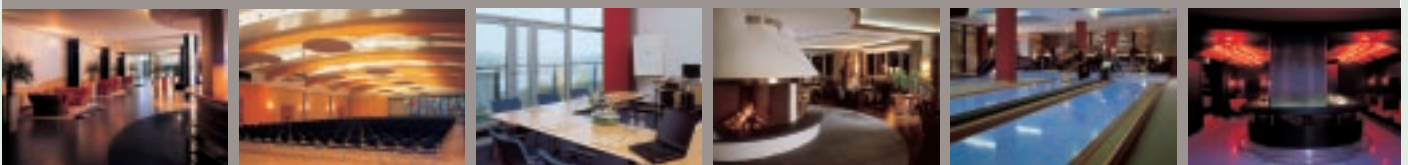
Unser Haus ist nach funktionalen Gesichtspunkten konzipiert – denn wir möchten, dass Sie sich bei uns auf das Wesentliche konzentrieren können: auf Ihre Ziele und Pläne.

SEEHOTEL ZEULENRODA

Flur Leize 4

07937 Zeulenroda

www.seehotel-zeulenroda.de



...lassen Sie sich begeistern

Hier finden Sie uns

Im Zentrum Europas und Deutschlands gelegen bietet Thüringen Ost eine hervorragende Anbindung an den nationalen und internationalen Verkehr.

Hier ansässige Unternehmen nutzen optimale logistische Bedingungen für die Bedienung des deutschen und europäischen Marktes.

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Greiz.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.
Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und

Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.
Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder

Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Fotos: Landratsamt, Vogtland-Philharmonie, KKH Ronneburg, Städtisches Museum Zeulenroda, Bauernmuseum Nitschareuth, Freund.

07962064/3. Auflage / 2003



WEKA
I N F O

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2
D-86415 Mering

Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0
Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Isolations- & Filtermaterial GmbH **Thermische Isolation mit** **umweltfreundlichen Produkten**



Die Asfil GmbH wurde 1990 neu profiliert. Unsere 68 Mitarbeiter verfügen seit den 60er Jahren über Erfahrungen bei der Herstellung von Isolations- und Filtermaterial. Dieser Aspekt sowie unsere hohen Qualitätsmaßstäbe sind die Garantie für die zufriedenen Kunden. Thermische Isolation ist - vor allem in hohen Temperaturbereichen - eine wichtige Voraussetzung für Energieeinsparung. Ein sparsamer und rationeller Energieeinsatz ist für den Schutz der Umwelt unerlässlich.

Asfil-Produkte bieten sich dafür in vielen Bereichen der Wirtschaft an:

- ◆ Härte-, Temper- und Schmelzöfen
- ◆ Industrieofen- und Kesselbau
- ◆ Kraftwerksanlagen und Abgaskanäle
- ◆ Brandisolation
- ◆ Öl- und Gasbrenner
- ◆ Elektrische Geräte und Anlagen
- ◆ Unterlagen bei Löt- und Schweißarbeiten
- ◆ Maschinen- und Apparatebau
- ◆ Schiffbau
- ◆ Glas- und Keramikindustrie

Ob als Platte im Standardformat, als spezieller Zuschnitt, als Stanzteil oder Werkstoffkombination - vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten steht eine große Material- und Formenauswahl gegenüber.

Produktübersicht:

- ◆ Isolationsplatten: **Asfilplan**. Einsatztemperatur: 250°C bis 1.200°C
- ◆ Isolationsplatten: **Asfilboard**. Einsatztemperatur: bis 1.400°C
- ◆ Formteile: **Asfilblock**. Einsatztemperatur: bis 1.600°C
- ◆ Klebstoff: **Asfil-Kleber**.



**HOCHTEMPERATUR-
ISOLATIONSMATERIAL**



Asfil Isolations- &
Filtermaterial GmbH
Kleinreinsdorf 62
07989 Teichwolframsdorf
Tel. 03 66 24 | 4 00-0
Fax 03 66 24 | 4 00-99
www.asfil.de



Der Landkreis in Zahlen

Einwohner 124.000

Gesamtfläche 843 km²
darunter: Landwirtschaftliche Fläche 522 km²
darunter: Waldfläche 213 km²

Städte und Gemeinden 63

Unternehmen im Landkreis ca. 8.000
darunter:
Industrie- und Handelskammer (IHK) 5.381
Handwerkskammer (HK) 1.859

Sofort verfügbare freie Industrie- und Gewerbeflächen ca. 275 ha

Freie Bauplätze in Wohngebieten (>10 WE) u. a. in
Zeulenroda
Greiz
Langenwetzendorf
Ronneburg

Schulen

- Grundschulen 26
- Regelschulen 18
- Gymnasien 4
- Berufsschulen 4
- höhere Bildungseinrichtungen in Gera
Jena
Zwickau
Weimar
Chemnitz
Erfurt
Leipzig

- Volkshochschule in Greiz mit Außenstellen Zeulenroda und Weida
- 2 Musikschulen in Greiz und Zeulenroda

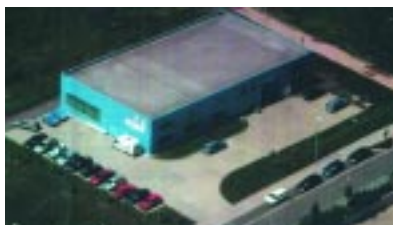
montieren • prüfen • verpacken



- Montageautomaten
- Montagearbeitsplätze
- Prüfautomaten
- Transfersysteme
- Rundtischautomaten
- Modulares Montagesystem mkf 2002
- Flexible Automatisierung
- Palettieren/Entpalettieren
- Verkettungssysteme

Die langjährige Erfahrung der mkf-Mitarbeiter bürgt für ausgereifte technische Lösungen, die sich durch Effektivität und Zuverlässigkeit auszeichnen.

Die Zusammenarbeit mit der Firma mk verbindet das Knowhow auf den Gebieten der Aluminium-Konstruktionsprofil- und Fördertechnik, mit dem Können der mkf-Mitarbeiter.



**mkf Maschinen und Systeme
Költzsch-Frangen GmbH**

Gewerbegebiet Hopfenberg
07589 Lederhose
Tel.: 03 66 04-88 60
Fax: 03 66 04-8 86 23
Internet: www.mkf-lederhose.de
e-mail: info@mkf-lederhose.de

**Beratung und Vertrieb
von mk-Alu-Profilsystemen
und mk-Fördertechnik
mit eigenem Lager und
eigener Fertigung**

Wirtschaft in Zahlen

Unternehmen im Landkreis: ca. 8.000
 darunter:
 verarbeitendes Gewerbe: 326
 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 8.068

Quelle: Handwerkskammer für Ostthüringen Gera

Quelle: Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Anzahl der Betriebe		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	(%)
Ernährungsgewerbe	34	gesamt:	32.701
Textil / Bekleidung / Leder	34	davon	
Holz / Papier / Druck	59	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1.744 5,3
Chemie / Kunststoff / Gummi	31	Energie / Wasser / Bergbau	329 1,0
Glas / Keramik	28	Verarbeitendes Gewerbe	8.068 24,7
Metall	34	Baugewerbe	5.468 16,7
Maschinenbau	31	Handel / Gastgewerbe	5.403 16,5
E-Technik / Optik	37	Verkehr / Nachrichten	1.915 5,9
Fahrzeugbau	3	Kreditinst. / Versicherungen	377 1,2
Möbel / Schmuck / Sportgeräte / Spielwaren	15	Dienstleistungen	5.826 17,8
Recycling	20	Öffentliche Verwaltung u. Ä.	1.916 5,9
gesamt	326	Org. o. Erwerbscharakter	1.651 5,0



Die Geschäftsführer der GmbH: Bernd Dölz und Georg Haas

Für unsere Kunden sind wir immer da!

Dieser Satz der Münchenbernsdorfer Folien GmbH ist wörtlich zu nehmen, denn die Produktion der Folien läuft 24 Stunden am Tag.

Im Jahre 1992 war der Startschuß mit 17 Mitarbeitern und einer Anfangsinvestition von 3 Millionen DM.

Unsere Belegschaft kommt zum größten Teil aus der Landwirtschaft und wurde für die neuen Anforderungen umgeschult.

Im Jahre 2001 erzielten 37 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 14 Mio DM.

Unter den ca. 400 Kunden aus ganz Europa sind so namhafte Firmen wie: die Molkerei Zott, die Radeberger Brauerei, Neckermann, Quelle, Liebherr Kühlgeräte und mehrere Zeitungsverlage.



Vertrieben werden unsere Produkte teils durch Händler wie z. B. Hildebrandt AG, Prodinge Verpackung, Rebel Kunststoffe, Flöter Verpackung, Karl Verpackungen, Weileder, Zeisberger und viele andere.



Folien aus
 umweltfreundlichem
 Polyethylen (PE)

Münchenbernsdorfer - Folien GmbH

07589 Münchenbernsdorf · Großbockaer Str. 1
 Tel. 03 66 04/8 09 20-21 · Fax 03 66 04/8 09 22

Internet: <http://www.mb-folien.de> · eMail: mb-folien@t-online.de

Innovative Unternehmen

Leistungsfähige Unternehmen bilden das wirtschaftliche Rückgrat der Region. Hochqualifizierte und motivierte Arbeitskräfte stehen für alle Branchen zur Verfügung. Das Textilforschungsinstitut Greiz als Fachinformationsstelle bietet Zugriff auf Datenbanken aller Industriebranchen und gestattet fachlich aufbereitete und maßgeschneiderte Recherchen für die praxisnahe Forschungs- und Entwicklungsarbeit.

Für ihre innovativen und qualitativen Leistungen und Neuentwicklungen erhielten Unternehmen des Landkreises Greiz zahlreiche Preise. So u. a.

- Das Unternehmen Wertbau GmbH & Co., Langenwetzendorf wurde mit dem »Entrepreneur des Jahres 1998« und der Zuerkennung des RAL Gütezeichens für Produkte höchster Qualität geehrt.
- Die INTECU Gesellschaft für Innovation, Technologie und Umwelt mbH Korbußen erhielt 1996 den Innovationspreis des Freistaates Thüringen und 1998 den »Thüringer Preis für Produktdesign«.

- Die Wünschendorfer Dolomitwerk GmbH erhielt den Innovationspreis »Thüringen Ost 2000« und den »Oskar für den Mittelstand 2001« für besonders hohe Produkt- und Verfahrensinnovation.
- Das Unternehmen Suchy Textilmaschinen Korbußen wurde 2001 mit dem »Förderpreis Handwerk« der Volks- und Raiffeisenbanken Sachsens und Ostthüringens für die Entwicklung einer Weltneuheit ausgezeichnet.
- Die Relief- & Prägedruck Greiz GmbH erhielt den Unternehmerpreis »Oskar für den Mittelstand 2002«.

Der Landkreis Greiz will mit eigenen Preisen Ideen und Engagement auf den verschiedensten Gebieten fördern und öffentlich machen. So ist der Landkreis Mitorganisator des Innovationspreises Thüringen Ost, der jährlich zu den Ostthüringer Wirtschaftstagen an ein Unternehmen der Region vergeben wird. Außerdem werden jährlich ein Umweltpreis sowie ein Denkmalschutzpreis für den Landkreis ausgeschrieben.

SPALECK
SPALECK
SPALECK
SPALECK
SPALECK
SPALECK
SPALECK
SPALECK

SPALECK

**GALVANISCHE BESCHICHTUNGEN
GLEITSCHLEIFEN**

EIN UNTERNEHMEN DER SPALECK-GRUPPE

Spaleck Oberflächenveredlung GmbH
Zeulenrodaer Straße 15 · 07973 Greiz

Tel.: +49 (0) 36 61/6108-0
Fax: +49 (0) 36 61/6108-22
E-Mail: SPOV@spaleck.de
www.spaleck-ov.de



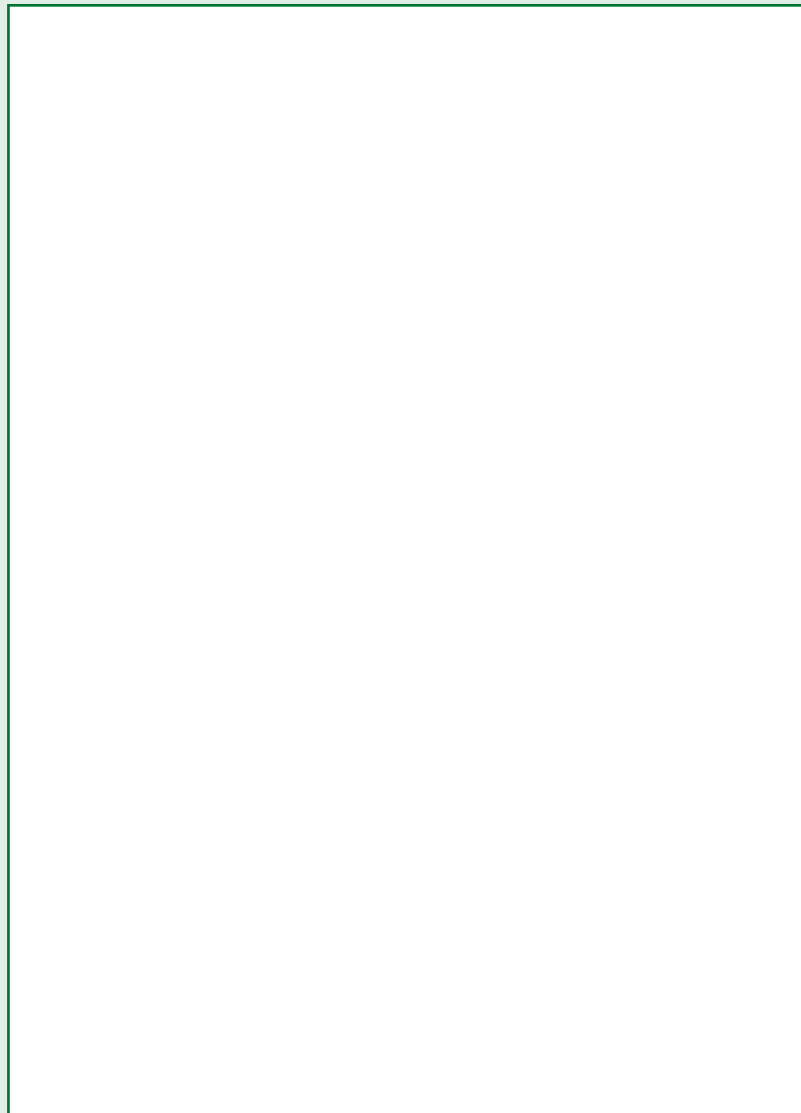
Moderne Industrie- und Gewerbestandorte mit idealen Synergieeffekten

Der Landkreis Greiz bietet anspruchsvolle Industrie- und Gewerbeflächen an, die erschlossen sind bzw. die sich in Erschließung befinden. Insgesamt ca. 275 ha freie Flächen sind für die Ansiedlung neuer Unternehmen sofort verfügbar.

Für Gewerbeum- und Neuansiedlungen sind auch im innerstädtischen Bereich genügend Standortmöglichkeiten vorhanden.

Dazu liegt im Landratsamt Greiz, Sachgebiet Wirtschaft/Fremdenverkehr (erreichbar siehe Folgeseite) ein Industrie- und Gewerbestandortkataster vor, in dem 130 Objekte erfasst sind.

Umfassende Informationen zum Landkreis gibt es auch im Internet unter www.landkreis-greiz.de im Planungsatlas.



Größte zusammenhängende Flächen gibt es u. a.
in Ronneburg mit 28,0 ha in Töppeln mit 12,4 ha
in Korbußen mit 15,0 ha in Greiz-Dörlau mit 10,7 ha
Vorbereitet wird derzeit ein Industriegroßstandort an der A4.

Landratsamt Greiz – Partner der Wirtschaft

Unser Service für Ihre Investition

Wir informieren Sie zum Wirtschaftsraum:

- Branchenstruktur
- Wohnungsbaustandorte
- Infrastruktur
- Verkehrserschließung

Wir vermitteln Ihnen:

- sofort verfügbare Industrie- und Gewerbeflächen
- nachnutzbare Industrie-, Gewerbe-, Büroflächen
- Kontakte zu Behörden, Banken, Unternehmen, Verbänden, Kammern, Gesellschaften

Wir begleiten Sie persönlich durch:

- besonderes Behördenmanagement
- Planungs- und Genehmigungsverfahren
- kurzfristige Vermittlung von Fachpersonal

Wir sichern umfassende Beratung und aktive Unterstützung:

- bei der computergestützten Zusammenstellung relevanter Fördermöglichkeiten (Bund, Land, Europa) für Ihr Vorhaben;
- bei der Beantragung und Beschaffung von Fördermitteln;
- in Grundstücksangelegenheiten (Auswahl, Kauf, Abwicklung);
- bei Verhandlungen mit Versorgungsträgern, Ämtern, Behörden;

Wir garantieren eine praxisnahe höhere Ausbildung:

- durch Berufsakademie, Fachhochschulen, Universitäten im Umkreis von 80 Kilometern

Wir bieten eine hohe Wohn- und Lebensqualität durch:

- moderne, attraktive und individuelle Wohnstandorte
- ein reichhaltiges Angebot zur kulturellen und sportlichen Freizeitgestaltung
- gesundheitliche und soziale Versorgungseinrichtungen

Ihre Ansprechpartner bei Investitionen

Landratsamt Greiz

Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Landrat: Martina Schweinsburg
Wirtschaftsreferent: Herr Karl-Heinz Böhm
Tel.: 0 36 61/87 62 60
Fax: 0 36 61/87 62 44
Internet: www.landkreis-greiz.de
e-Mail: info@landkreis-greiz.de
wirtschaftsreferent@landkreis-greiz.de

Landratsamt Greiz

Dr.-Scheube-Str. 6
07973 Greiz

Abteilung II

Abteilungsleiter: Herr Dr. Horst Gerber
Tel.: 0 36 61/87 64 00
Fax: 0 36 61/87 64 44
Internet: www.landkreis-greiz.de
e-Mail: horst.gerber@landkreis-greiz.de

Sachgebiet Wirtschaft/Fremdenverkehr

Sachgebietsleiter: Herr Jürgen Ruß
Tel.: 0 36 61/87 64 20
Fax: 0 36 61/87 64 44
Internet: www.landkreis-greiz.de
e-Mail: wirtschaft@landkreis-greiz.de

Infrastruktur und Verkehrsanbindung

Der Landkreis Greiz sichert

eine gute Erreichbarkeit für Besucher, Kunden und Warentransporte

- durch seine unmittelbare Lage am Hermsdorfer Kreuz (BAB 4/9)
- über die Mitte-Deutschland-Schienenverbindung
- über die Bahntrasse Berlin-Gera-Hof
- durch die Luftverkehrs-Landeplätze in Gera und Greiz.

Straßenanbindung

BAB 4 über die Anschlussstellen Hermsdorf-Ost, Rüdersdorf, Gera-Nord, Gera-Bieblach, Gera-Leumnitz/Korbußen und Ronneburg

BAB 9 über die Anschlussstellen Schleiz, Dittersdorf, Triptis, Hermsdorf-Süd, Bad Klosterlausnitz und Eisenberg

BAB 72 über die Anschlussstellen Plauen-Süd, Plauen-Ost, Treuen und Reichenbach

Bundesstraßen B 2; B 7; B 92; B 94 und B 175

Schienenverbindung

Hof-Gera
Saalfeld-Gera
Leipzig-Gera
Erfurt-Gera
Chemnitz-Zwickau-Gera
Weischlitz-Gera

Luftverbindung

Flughafen Hof (60 km)
Flughafen Leipzig (110 km)
Flughafen Erfurt (130 km)
Flugplatz Altenburg-Nobitz
Verkehrslandeplatz Gera-Leumnitz
Sonderlandeplatz Greiz-Obergrochlitz



Gliederung der Geschäftsbereiche:

- ◆ Busbetrieb: Reise- und Linienbusse
- ◆ Reiseveranstaltung weltweit
- ◆ Reisebüros in Greiz, Ronneburg, Weida und Seelingstädt

Omnibusbetrieb und Reiseveranstalter

Hartmut Piehler

Chursdorf 18

07580 Seelingstädt

Internet: www.piehler.de

Tel.: 03 66 08/26 33

E-mail: info@piehler.de

Fax: 03 66 08/9 02 46

Die Firma Piehler führt Linienverkehr auf 2 Linien, Schülerverkehr sowie Mietwagenverkehr und Ausflugsverkehr durch. Sie verfügt über einen Fuhrpark von 13 Bussen davon sind 6 im Reiseverkehr und 7 im Linienverkehr eingesetzt.



Jährlich veröffentlicht die Firma drei eigene Reisekataloge desweiteren werden für Vereins-, Betriebs- und Schulausflüge, auf Wunsch spezielle Gruppenprogramme erstellt.



10 JAHRE

23.11.1992 - 23.11.2002



Mit Chauffeur und stressfrei zu Ihrem Ziel

- Linien- und Schülerverkehr im Landkreis Greiz
- Mietwagenverkehr
- Klassenfahrten
- Familien- und Betriebsausflüge

Wohin Sie auch immer wollen
Sprechen Sie mit uns!

www.rvg-gera.de



PRG **PERSONEN-
UND REISEVERKEHRS-GMBH
GREIZ**

MIT NEUESTER TECHNIK INS NEUE JAHRTAUSEND

Die Personen- und Reiseverkehrs-GmbH Greiz ist ein Unternehmen des Landkreises Greiz und für den öffentlichen Personenverkehr in einem Teil des Landkreises, in der Stadt Greiz aber auch in die angrenzenden Kreise Saale-Orla, Vogtland und Zwickauer Land zuständig.

Für 26 Linien mit insgesamt 378 km Länge stehen 62 Omnibusse und Personal von 107 Arbeitnehmern zur Verfügung.

2001 beförderte die PRG mehr als 3,6 Millionen Fahrgäste und legte dabei weit mehr als 2,2 Millionen Kilometer zurück.



Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 investierte die PRG über 30 Millionen DM in die Erneuerung der Fahrzeuge und in den Neubau von 2 Omnibusbetriebshöfen.

Kernstück der Investition war in den letzten Jahren die Anschaffung von 17 Omnibussen mit umweltfreundlichem Erdgasantrieb und die vorherige Errichtung einer Erdgasanlage in Greiz.

Somit ist die PRG technisch bestens gerüstet, die Beförderungsaufgaben im neuen Jahrtausend mit hoher Zuverlässigkeit zu erfüllen.

PRG**Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz**

Geraer Str. 7 · 07973 Greiz-Gommla · Tel.: (0 36 61) 70 65-0



.....entstand 1998 durch Ausgründung aus der Schwesterfirma cetoni GmbH. Anfänglich war die AVISO GmbH System- und Gerätelieferant im Bereich der Medizintechnik, heute erstreckt sich der Leistungsbereich von Fotodrucksystemen bis hin zu Systemlösungen der Automatisierungstechnik. Mittlerweile tragen 75 Mitarbeiter zu einem Umsatz von ca. 10 Millionen Euro bei. Durch ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem und umfangreiche kundenspezifische Auditierung, garantiert die AVISO GmbH seinen Kunden in Europa und Nordamerika Präzision und Qualität. Die Firma will in Zukunft auch als preisgünstiger Anbieter eigener Geräte und Baugruppen in Serie für die Automatisierungstechnik, insbesondere in kleinen und mittleren Stückzahlen auftreten.

AVISO fertigt unter anderem für Firmen wie:
Carl Zeiss, Agfa, Jenoptik, Bayer Diagnostics-USA sowie Stratec.

Kontakt:

AVISO GmbH
Mechatronic Systems
Gewerbegebiet Gommla
Geraer Straße 8

Tel: 03661 – 6297-0
Fax: 03661 – 6297-11
E-mail: info@aviso-gmbh.de
Internet: www.aviso-gmbh.de

07973 Greiz – Gommla



.....entstand 1991 aus der Idee heraus, spezielle Nischenprodukte für die Automatisierung zu entwickeln und zu fertigen. Da die beiden Firmengründer Ulrich Kunze und Reinhard Herrmann sowie das Ursprungsteam von 6 Mitarbeitern langjährige Erfahrungen auf diesem Gebiet durch ihre Tätigkeit bei Carl Zeiss mitbrachten, konnte sich das Unternehmen bald gut am Markt platzieren.

Leistungsschwerpunkte des Unternehmens sind Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Prüfung von feinmechanischen, elektronischen Baugruppen und Geräten, sowie die Abwicklung komplexer Aufträge, d.h. die eigenständige Entwicklung eines Projektes bis zum Prototypenbau.



Fotodruckersystem mit digitaler Lasertechnik

Kontakt:

cetoni GmbH
Innovative Informationssysteme
Gewerbegebiet Korbwiesen
Am Wiesenring 6

07554 Korbußen

Tel: 036602 338-0
Fax: 036602 338-11
E-mail: cetoni@cybernet-ag.de
Internet: www.cetoni.de

CHEMIEWERK BAD KÖSTRITZ GMBH im Industrie- und Gewerbepark Heinrichshall

SEIT 1831 CHEMIE MIT TRADITION UND INNOVATION AUS OSTTHÜRINGEN
DER ANERKANNTE PARTNER IN SACHEN...

CWK
BAD KÖSTRITZ

- **KIESELSÄUREN**
(zur Veredlung von Bier, Wein und Fruchtsaft, zur Erhöhung der Produktqualität von Feinguss-erzeugnissen, Spezialdruckpapieren sowie optischen und elektronischen Bauelementen)
- **MOLEKULARSIEBE**
(als Grundlage für Hightech-Verfahren im Bereich Erdöl, Erdgas, Chemie, Umweltschutz, Medizintechnik sowie Luft- und Raumfahrt)
- **SCHWEFELVERBINDUNGEN**
(die Schlüsselchemikalien zur Erzeugung hochwertiger fotografischer Materialien)



Industrie- und Gewerbepark Heinrichshall/Flächenpaß

Kreis:	Greiz
Stadt:	Bad Köstritz
Lage in der Stadt:	östlich von Bad Köstritz (Ortsteil Pohlitz)
Charakter des Gebietes:	Revitalisierte Industrieflächen der Chemiewerk Bad Köstritz GmbH
Gesamtgröße der Fläche:	11,3 ha brutto (10,0 ha netto)
Nutzungsform:	Verkauf voll erschlossen für 15,08 € pro m ²

Heinrichshall 2 · 07586 Bad Köstritz · Tel. (03 66 05) 81-0 · Fax (03 66 05) 23 45 · <http://www.cwk-bk.de>

ALZI
Metallveredlung

Untitzer Straße 6 · 07570 Wünschendorf
Telefon: (03 66 03) 8 41 - 0
Telefax: (03 66 03) 8 82 02

Julius-Alberti-Straße 6 · 07907 Schleiz
Telefon: (0 36 63) 42 31 63
Telefax: (0 36 63) 41 31 02

E-Mail: info@alzi-metallveredlung.de
URL: <http://www.alzi-metallveredlung.de>

Ihr Partner in der Oberflächenveredlung

Unsere Leistungen umfassen folgende Bereiche:

- * Gestellverzinkung
- * Trommelverzinkung
- * Nachbehandlung
- * Pulverbeschichtung
- * Waschen
- * Gleitschleifen
- * Montagearbeiten inkl. Verpackung und Versand



Die Firma ALZI verfügt über eine mehr als 45jährige Erfahrung in der Oberflächenveredlung. Das Unternehmen befindet sich heute auf einem 17.000 Quadratmeter großen Firmengelände in der Untitzer Straße in Wünschendorf sowie an einem weiteren Standort in Schleiz. Ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem und die ständige Überwachung unserer Prozesse ist die Voraussetzung zur Sicherstellung einer gleichbleibenden Qualität.

Unser Service umfaßt die oberflächenspezifische, fertigungs- und abwicklungstechnische Beratung, die Erarbeitung von Problemlösungen mit unseren Kunden, Montagearbeiten, Endkontrolle, Verpackung und Kommissionierung bis hin zur logistischen Abwicklung durch eigenen Fuhrpark. Der Aktionsradius des Unternehmens erstreckt sich auf ganz Deutschland.

Als Systemlieferant für die Sanitärindustrie sowie für namhafte Zulieferer der Automobilindustrie stellen wir uns jeder Aufgabe.

Stadt / Gemeinde	Einwohner	Steuerhebesätze in %		Gewerbsteuer
		Grundsteuer A (Stand 1.1.2002)	B	
Auma, Stadt	3.426	200	300	300
Bad Köstritz, Stadt	3.965	200	300	300
Berga/Elster, Stadt	4.068	300	300	330
Bethenhausen	269	200	300	300
Bocka	562	300	400	320
Brahmenau	1.101	200	300	400
Braunichswalde	714	235	300	300
Braunsdorf	277	200	300	300
Caaschwitz	701	250	335	320
Crimla	345	200	300	300
Endschütz	408	235	320	320
Gauern	149	250	320	350
Göhren-Döhlen	161	200	300	300
Greiz, Stadt	26.177	200	300	300
Großenstein	1.482	230	330	330
Hain	62	215	300	300
Hartmannsdorf	432	250	400	300
Hilbersdorf	243	200	300	300
Hirschfeld	139	200	300	400
Hohenleuben, Stadt	1.956	250	330	330
Hohenölsen	719	235	320	350
Hundhaupten	656	200	300	300
Kauern	475	200	300	300
Korbußen	494	200	300	300
Kraftsdorf	4.458	200	300	300
Kühdorf	79	200	300	250
Langenwetzendorf	3.987	250	300	300
Langenwolschendorf	1.013	200	300	300
Lederhose	327	300	400	320
Linda b. Weida	501	250	320	320
Lindenkreuz	525	250	350	320
Lunzig	192	215	320	300

Stadt / Gemeinde	Einwohner	Steuerhebesätze in %		Gewerbsteuer
		Grundsteuer A (Stand 1.1.2002)	B	
Merkendorf	338	200	300	300
Mohlsdorf	3.160	200	320	300
Münchenbernsdorf, Stadt	3.512	300	400	320
Neugersdorf	170	200	300	180
Neumühle/Elster	522	100	200	170
Paitzdorf	432	235	320	320
Pölzig	1.389	200	300	300
Reichstädt	406	200	300	300
Ronneburg, Stadt	5.924	300	320	330
Rückersdorf	862	235	320	320
Saara	734	300	300	300
Schömberg	128	230	320	320
Schwaara	154	200	300	300
Schwarzbach	264	200	300	300
Seelingstädt	1.602	235	320	320
Silberfeld	117	215	300	300
Staitz	322	215	300	300
Steinsdorf	768	230	345	350
Teichwitz	131	235	320	350
Teichwolframsdorf	2.889	200	300	300
Triebes, Stadt	4.230	215	300	300
Weida, Stadt	8.635	250	300	340
Weißendorf	383	215	300	300
Wiebelsdorf	314	200	300	300
Wildetaube	734	200	310	270
Wünschendorf/Elster	3.372	200	300	300
Zadelsdorf	168	200	300	300
Zedlitz	739	200	300	300
Zeulenroda	14.600	200	300	300
Harth-Pöllnitz	3.524	200	300	300
Vogtländisches Oberland	3.283	200	300	310

Die Städte, Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden des Landkreises Greiz

Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007

Der Landkreis Greiz bereitet gemeinsam mit den Städten Gera und Ronneburg sowie dem Zentralverband Gartenbau e.V. die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 vor.

Das Besondere dieser Gartenschau besteht darin, dass zum ersten Mal zwei Kernbereiche unterschiedlicher Art gestaltet werden:

- eine von Bergbau zerstörte Landschaft und
- ein innerstädtischer Park.

Das ist nicht nur ein Novum in der BUGA-Geschichte, sondern eröffnet Zukunftsperspektiven ungeahnten Ausmaßes. Hier werden Möglichkeiten für die Region offeriert, die sonst nicht angepackt werden können. Gleichzeitig erwarten wir einen entscheidenden Aufschwung für Wirtschaft und Tourismus.

Zur Vorbereitung, Realisierung und Durchführung werden ca. 140 Mill. EUR öffentlicher Finanzmittel eingesetzt.

Für die betroffene Region bedeutet das, Erholungslandschaften, Lebensräume für Tiere und Pflanzen und neue Produktionsflächen intelligent zu verbinden. In diesem

Zeitraum wird die Region im Mittelpunkt des Medieninteresses stehen. Unzählige Besucher aus aller Welt können die gefundenen innovativen Lösungen real erleben.

Bereits zur EXPO 2000 konnte anschaulich demonstriert werden, wie sich eine ehemalige Bergbaulandschaft zu einem modernen, fortschrittlichen Wirtschaftsstandort entwickelt.

Über 60.000 Besucher interessierten sich für das weltweite Projekt »Revitalisierung der Uranerzbergbaufolgelandschaft Ostthüringen«.

Die Sanierung durch die Wismut GmbH wurde zu einem bergbaulich international bedeutsamen Referenzobjekt für zukunftsweisende Technologien bei der Sanierung. Sie bietet diese Technologien als Dienstleister mit einem eigenen Unternehmensbereich Wismut-Consult an. Vor allem Staaten aus Osteuropa profitieren bereits im Rahmen von EU-finanzierten Programmen von diesen Erfahrungen.

Mit der Bundesgartenschau 2007 Zukunft gestalten



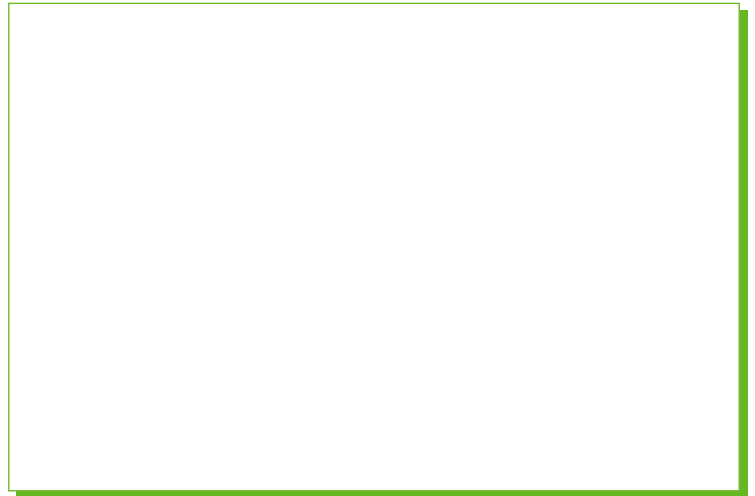
Bundesgartenschau 2007 Gera und Ronneburg

Die WISMUT-Region Ostthüringen kann ihre Kompetenz für die Sanierung von Bergbaufolgelandschaften vor einem internationalen Publikum eindrucksvoll sichtbar machen.

Das Gelände der Neuen Landschaft Ronneburg soll nach der Gartenschau 2007 mit seinen Neuheiten und Attraktionen dauerhaft zu einem Besuchermagneten werden. Entsprechend nachhaltig werden die Anlagen und Landschaftserlebnisse konzipiert. Die Neue Landschaft Ronneburg entsteht in enger Abstimmung mit den Sanierungen der WISMUT GmbH. Modernste Methoden der Bergbaurekultivierung in Kombination mit Pflanzungen werden angewandt.

Bereits Ende 2003 werden die ersten Landschaftsbauarbeiten auf dem Gelände beginnen, damit sich die BUGA 2007 in voller Pracht ihren Besuchern präsentieren kann.

Die Kernzone „Neue Landschaft“ befindet sich westlich der Stadt Ronneburg. Sie schließt das Gessental und die beidseits gelegenen Hänge und Höhen mit ein. Mit ihrer Gesamtfläche von ca. 124 ha liegt sie in einem Gebiet gewaltiger Umbrüche und Landschaftsveränderungen. Sie wird zum Brennpunkt der hier im Gessental aufeinander treffenden konträren „Landschaften“: der gewachsenen Kultur-Landschaft im Norden und der über viele Jahre hinweg gestörten, umgewälzten Bergbauflächen im Süden.

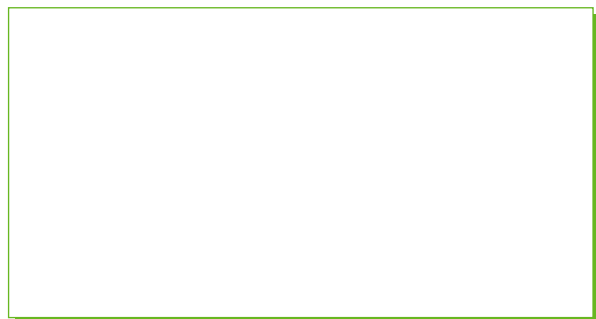


Die Bereiche des Uranbergbaus, die vormals den Arbeitsplatz von tausenden Menschen verkörperten, sind ausgeräumt und an vielen Orten devastiert. Sie haben ihren Nutzen für die Gesellschaft verloren. Folglich gilt es, dieser Landschaft wieder einen Wert und eine Identität zurückzugeben, mit der die heutigen und zukünftigen Bewohner der gesamten Region ihr Zuhause und ihre Umgebung verbinden. Es bietet sich die einmalige Chance, Landschaft auf sehr attraktive und teilweise Atem beraubende Weise neu zu schaffen.

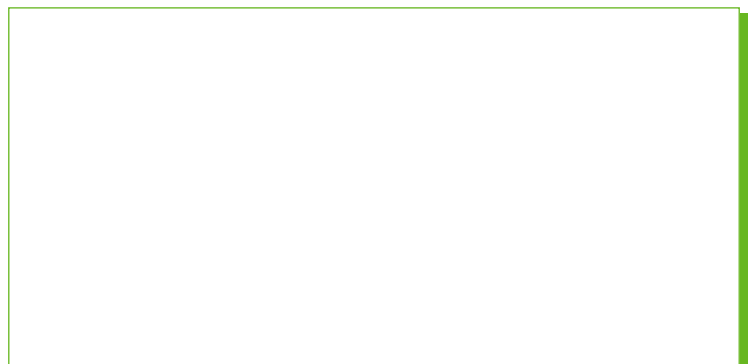
In dem Spannungsfeld zwischen Bergbaugeschichte und zukunftsweisender, attraktiver Kulturlandschaft finden sich die Themen für eine Bundesgartenschau, die diesen Ort einmalig machen. Die vorhandenen landschaftlichen und geschichtlichen Brüche werden bewusst herausgearbeitet. Neue Verbindungen zwischen alt und neu, zwischen Stadt und Gessental werden geschaffen. Pflanzen sind dabei ein wesentliches Gestaltungsmittel.

Planungen zur
"Neuen Landschaft Ronneburg"

Stand: Oktober 2002/ Entwurfsplanung
Büro fagus, Dr. Seelemann, Markkleeberg



Der **Ronneburger Balkon** entsteht als neue Stadtkante zum Tal- ein neuer Ort für Freizeitvergnügen mit viel Platz und einem fantastischen Blick ins Tal Richtung Gera.



Fotomontage des Ronneburger Balkons



Das Rittergut Ronneburg - heute

Vision 2007 - Wasserkaskaden am Rittergut

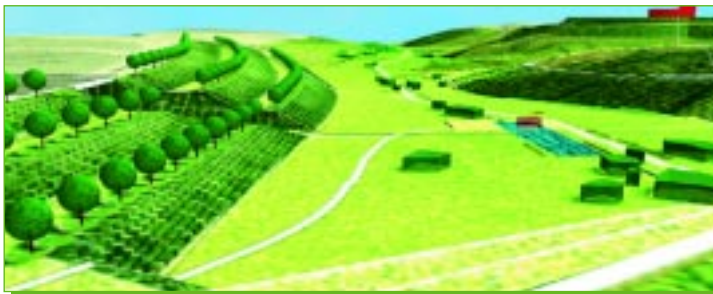
Das **Rittergut** selbst soll umfassend gestaltet werden und mit Gastronomie, Beherbergung, schönen Terrassen und Gärten zum Besuch einladen.



Bundsgartenschau 2007 Gera und Ronneburg



Die **Lichtenberger Kanten** werden als gewaltiges Landschaftsbauwerk mit einer Länge von einem Kilometer die Dimensionen des Uranbergbaus an dieser Stelle dokumentieren, gleich den Bermen der Tagebauinnenkante.



Lichtenberger Kanten

Auf der gegenüberliegenden Höhe, wo jetzt Landwirtschaft betrieben wird, entsteht das **Ausstellungsgelände „Großes Arboretum“**: eine Sammlung von Gehölzen aus aller Welt, die unter unseren Klimabedingungen gedeihen können und die die prächtige Vielfalt der Vegetation der nördlichen Hemisphäre zeigen sollen. Unter einem strengen Baumraster zeigen Themengärten, die sogenannten „kleinen Welten“, jeweils regional typische Sträucher, Stauden und Blumen in anspruchsvoller Gartengestaltung.



Ein umfangreiches Angebot an Sport- und Spielmöglichkeiten ergänzt die Schau der Pflanzen und Blumen. Vier große Spielplätze zu den Themen Feuer - Erde - Wasser - Luft entstehen. Ein Kletterturm mit Überhang auf dem Ronneburger Balkon birgt in seinem Inneren eine Ausstellung und gibt als Aussichtsturm gleichzeitig einen schönen Überblick über das Gelände.

Der Fernradwanderweg Thüringer Städteketten durchquert das Gelände, ein Teil der Wege wird für Inline-Skater ausgebaut und vieles mehr.

Bundsgartenschau Gera und Ronneburg 2007 GmbH

Postfach 2051, 07510 Gera

Telefon: 0365/ 55 2007, Fax: 55 200 99, info@buga2007.de

www.buga2007.de

Fotos/Text: fagus, Markkleeberg



VISIONEN MIT ZUKUNFT.

WAS 1961 ALS ERFOLGVERSPRECHENDE IDEE BEGANN, ZÄHLT HEUTE WELTWEIT ZU DEN ANGESEHENSTEN ADRESSEN FÜR INNOVATION, QUALITÄT UND UMFASSENDEN SERVICE BEI GEHÄUSELÖSUNGEN. UNSER DENKEN UND HANDELN IST GEPRÄGT VON TRADITIONELLEN WERTEN UND DEM STREBEN NACH AUSSERGEWÖHNLICHER LEISTUNG. WIR TUN ALLES, DAMIT DAS SO BLEIBT.

FRIEDHELM LOH GROUP

RITTAL LIEFER- UND INFOZENTRUM
ELSTER STRASSE 83 · D-07586 BAD KÖSTRITZ
TEL. (03 66 05) 34 10 · WWW.RITTAL.DE



RITTAL - FÜHREND IN SCHALTSCHRANK-SYSTEMLÖSUNGEN

Weltweite Verfügbarkeit, Kundennähe, Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und konsequentes Marketing von Anfang an – so lautet das Geheimrezept hinter dem beispiellosen Aufstieg von Rittal zum internationalen Marktführer bei Schaltschrank-Systemen.

Die globale Präsenz des Unternehmens mit 8.000 Mitarbeitern, 43 Tochtergesellschaften, 19 Produktionsstätten, 70 Vertretungen und 100 Lieferzentren weltweit ermöglicht die lokale Nähe zum Kunden mit einzigartigen Serviceleistungen. Dazu zählen neben vielen anderen Vorteilen z. B. die Einhaltung internationaler Normen und Vorschriften, kürzeste Lieferzeiten, Service-Hotlines mit mobilem Kundendienst oder die Möglichkeit zu kundenspezifischen Produktpassungen direkt vor Ort.



Das Rittal Programm umfasst sechs Produktbereiche:

- Schaltschrank-Systeme
- Elektronik-Aufbau-Systeme
- System-Klimatisierung
- Stromverteilung
- IT-Solutions
- Communication Systems

Diese umfangreiche Kompetenz macht Rittal zu einem gefragten Partner für Komplettlösungen im Sinne der Systemintegration in nahezu allen Branchen und Industriezweigen. Unternehmen des Schaltanlagen-, Steuerungs- und Maschinenbaus, der Automobil- und chemischen Industrie gehören ebenso dazu wie Unternehmen aus den Bereichen der Elektronik, der Daten- und Telekommunikation.

Rittal ist ein Unternehmen der Friedhelm Loh Group.



Rittal Liefer- und Infozentrum
Elster Straße 83
D-07586 Bad Köstritz
Tel. (03 66 05) 34 10
www.rittal.de





KERNARBEITSGEBIETE



MEDIZINTEXTILIEN
INTELLIGENTE TEXTILE PRODUKTE
TECHNISCHE ANWENDUNGEN
NACHWACHSENDE ROHSTOFFE



TECHNIKFELDER



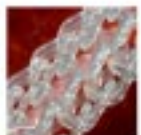
TEXTILTECHNOLOGISCHE FORSCHUNG
PHYSIKALISCH- CHEMISCHE FORSCHUNG
NEUE MÄRKTE & PRODUKTE



PRÜFLEISTUNGEN



AKKREDITIERTE PRÜFSTELLE DAP-PL-2302.00
CHEMISCHE- UND UMWELTANALYTIK
TEXTILPRÜFUNGEN
BERATUNG UND ZERTIFIZIERUNG



SCHULUNG UND BERATUNG



TRANSFERSTELLE TEXTILTECHNOLOGIE
QUALITÄTS- UND UMWELTMANAGEMENT
SEMINARE UND WEITERBILDUNGEN
FACHINFORMATION, DIN- AUSLEGESTELLE



KOMPETENZZENTRUM MEDITEX



TEXTILE STRUKTUREN FÜR MEDIZINISCHE EINSATZGEBIETE
INTEGRATION VON SENSORIK UND MIKROELEKTRONIK
IN MEDIZINTEXTILIEN
TEXTILE TRÄGER FÜR WIRKSTOFFE UND BIOMATERIALIEN
QUALITÄTSSICHERUNG / UMWELTVERTRÄGLICHKEIT



Geschäftsführender Direktor: Dr. rer. nat. Uwe Möhring

Telefon 03661 / 61 10
Telefax 03661 / 61 12 22

E-Mail: mail@titv-greiz.de
Internet: www.titv-greiz.de

Schulen im Landkreis Greiz

Der Landkreis Greiz trägt gemeinsam mit den Unternehmen eine große Verantwortung dafür, dass unsere jüngere Generation das Rüstzeug für ein erfolgreiches Berufsleben erwerben kann. Dazu verfügt der Landkreis über ein ausgezeichnetes Schulnetzsystem.

4 Gymnasien

in Greiz, Zeulenroda, Weida und Gera

26 Grund- und 18 Regelschulen



Gymnasium Greiz



Grund- und Regelschule Triebes

Die Berufsbildenden Schulen des Landkreises sichern in bestimmten Ausbildungsberufen einen Berufsabschluss mit Fachhochschulreife, der die Zugangsbedingungen für ein weiteres Studium an einer Universität oder Fachhochschule, beispielsweise in Jena, Zwickau, Weimar, Chemnitz, Erfurt oder Leipzig ermöglicht. Auch die in Gera ansässige Berufsakademie bietet eine praxisnahe höhere Ausbildung an.

4 Berufsbildende Schulen

2 in **Greiz** in den Ausbildungsberufen:

- Bürokaufmann
- Kaufmann im Einzelhandel
- Verkäufer
- Hauswirtschafter
- Hauswirtschaftsassistent
- Gestaltungstechnischer Assistent

- Gesundheit, Kinderpfleger, Sozialbetreuer, Altenpflege, Sozialwesen
- Beschäftigungs- und Arbeitstherapie
- Wirtschaft und Verwaltung
- Kaufmännischer Assistent
- Gas- und Wasserinstallateur
- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer
- Elektroinstallateur
- Maurer, Maler, Lackierer
- Hochbaufacharbeiter
- Metalltechnik
- Modenäher



Ausbildung in Zeulenroda

in **Zeulenroda** in den Ausbildungsberufen:

- Tischler, Holztechnik
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Koch, Ernährung/Hauswirtschaft

in **Gera-Liebschwitz** in den Ausbildungsberufen

- Landmaschinenmechaniker
- Florist, Gärtner
- Feinsattler, Sattler
- Täschner



Berufsförderungswerk Seelingstädt

Das BfW in Seelingstädt arbeitet auf dem Gebiet der beruflichen Rehabilitation und bietet Qualifizierungen mit unterschiedlichen Abschlüssen.

Aus der Geschichte des Landkreises Greiz

Die Besiedlung des Gebietes, in dem der heutige Landkreis Greiz liegt, erfolgte relativ spät. Als Waldland war es in urgeschichtlicher Zeit lediglich Durchzugsgebiet von Menschen auf ihren Wanderschaften. In der heutigen Region Gera-Land ist nur eine größere Höhensiedlung auf dem Eselsberg zwischen Berga und Wünschen-dorf bekannt, die aus der Bronze- und früheren Eisenzeit (15. - 13. Jahrhundert v. u. Z.) stammt.

Im 9. und 10. Jahrhundert u. Z. erfolgte die Ansiedlung slawischer Sorben. Ortsnamen mit der Endung »itz« weisen auf slawischen Ursprung hin.

Im 12. Jahrhundert war das Vogtland Ziel deutscher Ost-expansion. Ortsgründungen dieser Zeit deuten in ihren Namen mit »-grün, -dorf und -reuth« auf germanischen Ursprung hin.

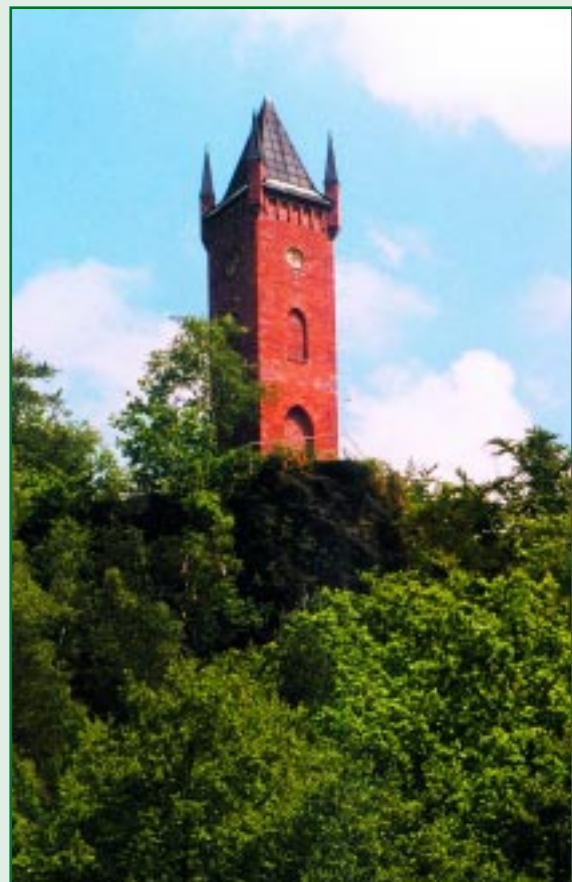
Das Staufergeschlecht setzte zur Sicherung seiner Königsgewalt im 12. Jahrhundert in den hiesigen Reichswaldgebieten Vögte ein. Das war der Ausgangspunkt für die Namensgebung einer ganzen großen Region: »Vogt-land«, ein Beispiel dafür: die Herren von Weida. Sie nannten sich ab 1209 Vögte von Weida und ab 1244 Vögte von Weida, Gera und Plauen.

Das Vogtland reichte weit über die Grenzen des heute so genannten Gebietes hinaus.

Auf lange Dauer sicherte sich von den Vogtsfamilien nur das Fürstenhaus Reuß Macht und Einfluss. Die jüngere Linie hatte ihren Stammsitz in Gera und Schleiz, die ältere Linie residierte in Greiz, Zeulenroda gehörte zu letzterer. Beide Fürstentümer vereinigten sich 1919 zum Volksstaat Reuß, der neben anderen Herzog- und Fürstentümern am 1. Mai 1920 in das neugegründete Land Thüringen einging.

Im April 1945 – in den letzten Wochen des zweiten Weltkrieges – erreichten amerikanische Truppen die Ostthüringer Region. Aufgrund der Vereinbarungen der Alliierten räumten sie das Land Thüringen am 3. Juli 1945, das damit der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands zugeordnet wurde. Als Bundesland ist Thüringen am 7. November 1990 neu entstanden.

Die heutigen Grenzen des Landkreises Greiz bestehen seit dem 1. Juli 1994, dem Zeitpunkt der Kreisgebietsreform im Freistaat. Die ehemaligen Landkreise Gera-Land, Greiz und Zeulenroda wurden zusammengeschlossen. Im jetzigen Landkreis Greiz leben 124.000 Menschen auf 843 km² Fläche.



Pulverturm Greiz

Einladung zu einer Reise durch den Landkreis Greiz

Auf Grund der traditionellen Kulturgeschichte besitzt der Landkreis viele interessante Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Fast 800 Jahre lang wurde die Geschichte der Region von den Weidaer Vögten und ihren Nachfahren, den Reußen, geprägt. Dieser Zeit verdanken wir eine Vielzahl von Burgen, Schlössern und Parkanlagen auf engstem Raum. Eingebettet in eine reizvolle Mittelgebirgslandschaft laden sie noch heute zu einem Besuch ein.



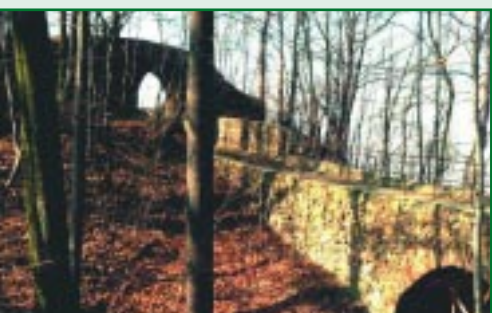
Osterburg, Weida

Entlang der »Reußischen Fürstenstraße«, einer rund 100 km langen Touristenroute, kann der Besucher auf den Spuren der Reußen den Landkreis erkunden und viele historische Kleinode entdecken. Folgt man der Reußischen Fürstenstraße von Süd nach Nord, erreicht man als erste Station im Landkreis die Stadt Zeulenroda.



Rathaus Zeulenroda

Sie wurde durch die Strumpfwirkindustrie, das Tischlerhandwerk und die Gummistrickerei über die Ländergrenzen hinaus bekannt. Sehenswert sind vor allem das im klassizistischen Stil erbaute Rathaus, die Kirche zum Heiligen Kreuz sowie das Naherholungsgebiet Rabensleite mit Tiergehege. Durch die im Jahr 1975 fertiggestellte Talsperre wurde die Stadt und angrenzende Orte in ein kleines Urlaubsparadies verwandelt. Sonne, Wasser und waldreiche Umgebung laden zum Urlaub ein. Für Wanderfreunde und Naturliebhaber ist der



Burgruine Reichenfels

nahegelegene Pöllwitzer Wald zu empfehlen oder der Planetenwanderweg, der von Auma nach Zeulenroda führt. Wem der Sinn mehr nach zeitgenössischen Attraktionen steht, dem sei das Freizeit- und Erlebnisbad »Aqua Planet Waikiki« empfohlen, das größte Erlebnisbad Thüringens.



Oberes Schloß, Greiz

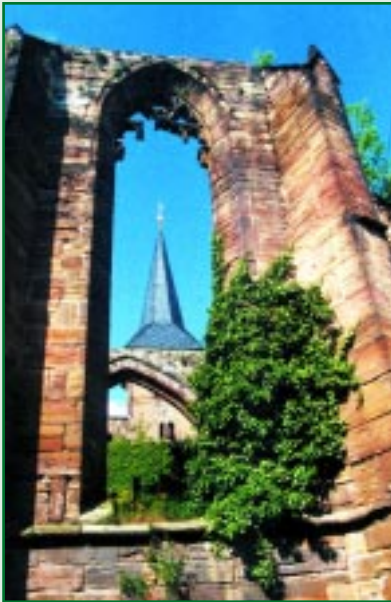
Auf unserer Reise durch den Landkreis erreichen wir Hohenleuben. Der heutige Ortsteil Reichenfels mit der Burg war Zentrum eines kleinen Amtsbezirkes der Vögte von Weida und Gera und späteren Reußen. Von der Burg ist heute nur noch eine Ruine erhalten geblieben. Am Fuße der Burganlage befindet sich ein Heimatmuseum mit den Bereichen Vor- und Frühgeschichtliche Zoologie, Mineralogie, Burrgeschichte und Handwerk.

Nächste Station ist die Kreisstadt Greiz, in einem engen Talkessel der Weißen Elster gelegen. Sie wird von waldreichen Höhenzügen und Berghängen umrahmt, in der Stadtmitte erhebt sich ein Bergkegel mit dem Oberen Schloß. Wegen dieser landschaftlich reizvollen Lage wird Greiz auch als »Perle des Vogtlandes« bezeichnet. Sehenswert ist neben dem Oberen Schloß das Untere Schloß, das zusammen mit



Marktplatz mit Postmeilensäule, Auma

der Stadtkirche St. Marien, der Hauptwache, dem Gymnasium und dem Röhrenbrunnen ein klassizistisches Ensemble bildet. Den Ruf als Park- und Schloßstadt verdankt Greiz seiner gartenkünstlerisch bedeutenden Parkanlage am Fuß des Schloßberges, ein



Ruine der Widenkirche Weida

nach englischem Stil angelegter Landschaftspark. Inmitten des Parkes steht das Sommerpalais, ehemalige Sommerresidenz der Greizer Fürsten. Es beherbergt eine wertvolle Bücher- und Kupferstichsammlung sowie das Satiricum. Ein Ausflug lohnt sich nach Nitschareuth. Das denkmalgeschützte Anger-

dorf mit Bauernhöfen im fränkischen Stil, von denen einer als Museum eingerichtet ist, legt Zeugnis ab von der Lebensweise der Landbevölkerung in der Vergangenheit. Nahe der Stadt Greiz, aber bereits auf sächsischem Gebiet, findet man eines der bedeutendsten technischen Bauwerke, die Göltzschtalbrücke. Mit einer Länge von 574 m und einer Höhe von 78 m ist sie die größte Ziegelbrücke der Welt.

Begibt man sich von der Kreisstadt Greiz aus entlang der Weißen Elster in Richtung Gera, erreicht man in kurzer Zeit die Stadt Berga, malerisch gelegen im Tal der Weißen Elster, umgeben von einer sanften Hügellandschaft. Am Stausee in Albersdorf kann man in einigen Bungalows unbeschwert den Urlaub genießen. Doch auch die Stadt Berga hat einiges an Sehenswertem zu bieten, zum Beispiel die klassizistische Kirche oder die mehrere hundert Jahre alte Eiche. Eine Besonderheit für eine Kleinstadt ist der Marktplatz, der als Stadtpark gestaltet wurde.

Eingebettet in ein idyllisches Landschaftsbild liegt die Stadt Weida. Stolz überragt die Osterburg mit ihrem unverwechselbar gestuften Bergfried die Stadt. Die Anlage ist als Stamburg der Reußen von besonderer historischer Bedeutung. Vom Turm hat man eine herrliche Aussicht auf die Stadt und ihre Umgebung. Neben der Osterburg mit Heimatmuseum sind das Renaissance-Rathaus, die Ruine der Widenkirche, die Stadtkirche und Reste der Stadtmauer weitere Zeugnisse der Vergangenheit. In der Nähe von Weida liegt die Aumatal Sperre mit einem Campingplatz.

Ein beliebtes Ausflugsziel ist die Gemeinde Wünschendorf. Die Lage des Ortes an der Pforte zum Elstertal ist für jeden Naturfreund immer wieder ein Grund für einen Besuch. Besonders sehenswert ist der beliebte Märchenwald mit seinen wasserkraftbetriebenen Märchenspielen, die über 1000-jährige Veitskirche, das Kloster Mildenfurth, das Zeugnis einer mehr als 800-jährigen Geschichte ablegt, und nicht zuletzt die im Originalzustand erhaltene, 71 m lange überdachte Holzbrücke.



Märchenwald, Wünschendorf

Bad Köstritz, die Stadt der drei »B«: Bad, Bier, Blumen. Im Jahr 1865 wurde hier ein Sole- und Sandbad eröffnet. Bedeutend länger ist jedoch das Braugewerbe in Bad Köstritz beheimatet. Seit 1543 wird hier Bier gebraut. Bekannt wurde die Brauerei vor allem durch die berühmte Spezialität, das Köstritzer Schwarzbier. Durch die Dahlienzucht wurde Bad Köstritz zur Blumenstadt. Die jährlich Anfang September stattfindenden Dahlienfesten lassen diese Tradition weiterleben. Bekanntheit erlangte die Stadt auch durch ihren bekanntesten Sohn, Heinrich Schütz, geboren am 08. Oktober 1585, der als bedeutendster deutscher Komponist vor Johann Sebastian Bach gilt. Kultur und Geschichte sind nur die eine Seite der Region, die vor allem durch ihre Vielfältigkeit besticht. So kann der Erholungssuchende auf über 1000 km ausgeschilderten Wanderwegen oder mit dem Fahrrad auf ausgeschilderten Radrouten die Landschaft erkunden. Unterkünfte in jeder Kategorie stehen das ganze Jahr über zur Verfügung. Die Gaststätten der Region bieten echte »Thüringer Gastlichkeit« mit typisch einheimischen Spezialitäten.



Heinrich-Schütz-Haus, Bad Köstritz

Wohnen im Landkreis Greiz

Im Landkreis Greiz stehen für eine hohe Wohnqualität moderne, attraktive und individuelle Wohnbaustandorte zur Verfügung.

Die Bauflächen befinden sich in

- neuerschlossenen städtischen Wohngebieten

und

- im ländlichen Bereich



Hundhaupten

Mit erheblichen Mitteln wurden Neubaugebiete saniert und somit wertvolle Bausubstanzen erhalten.

Vierorts wurden durch Privatinitiativen und mit Fördermitteln der Dorferneuerung über Jahrhunderte gewachsene ländliche Wohnstrukturen erhalten, restauriert und ausgebaut.



Vogtländisches Oberland



Zeulenroda



Seelingstädt

Nähere Auskünfte zu Wohnbaustandorten und Wohnungsbauförderung erteilen das Landratsamt Greiz und die Bürgermeister der Städte und Gemeinden.

Kultur und Kunst

So reizvoll wie die Landschaft, so vielfältig, interessant und vergnüglich ist die Kultur- und Kunstszene im Landkreis. Beispielsweise ein Besuch in

- Braunichswalde
- dem Bauernmuseum Nitschareuth



Bauernmuseum Nitschareuth

- dem Städtischen Museum Zeulenroda

führen den Besucher auf eine Reise in die Geschichte.

Auch der Kunstliebhaber kommt in zahlreichen sich wechselnden Ausstellungen voll auf seine Kosten. Lohnenswert ist ein Besuch der Theater in Greiz, Gera, Altenburg und im Kabarett in Gera.

Die »Vogtland-Philharmonie Greiz/Reichenbach«, ein international bekannter Klangkörper, bestreitet jährlich eine große Zahl von Konzertauftritten in der Region. Viele Gastspiele in Deutschland und Einladungen im Ausland zeugen von einem sehr guten Ruf über die Region hinaus.



Bauernstube Braunichswalde



Städtisches Museum Zeulenroda



Vogtland-Philharmonie Greiz/Reichenbach vor dem Greizer Sommerpalais

Einen bleibenden Eindruck vermittelt der »Greizer Theaterherbst«, ein Festival, das jährlich 100 bis 150 Amateure aus Ostthüringen und Westsachsen über mehrere Wochen zu gemeinsamer Arbeit mit Theaterprofis in verschiedenen Werkstätten zusammenführt. Die Ergebnisse der Schauspiel- und anderen Werkstätten (Foto, Presse u.a.) werden dann in einer Festwoche im August/September dem Publikum präsentiert.

Sport und Freizeit

Wem der Sinn nach sportlicher Betätigung steht, dem bietet der Landkreis Greiz vielfältige Möglichkeiten, entsprechend seinem Wunsch aktiv zu sein.

Neu geschaffene bzw. sanierte Sport- und Freizeit- anlagen, wie

- 1 Wasserfreizeit-/Erlebnisbad
- 2 Hallenbäder
- 6 Freibäder
- 3 Naturbäder
- 5 Tennisanlagen mit gesamt 16 Plätzen
- 5 Bowlinganlagen mit gesamt 14 Bahnen
- 16 Schützenanlagen
- 25 Reitplätze/-hallen
- 1 Eislaufbahn
- und zahlreiche Sporthallen, Spielflächen und Kegel- bahnen in den meisten Orten

können intensiv genutzt werden.



Eislaufbahn Greiz



Sporthalle Harpersdorf



Erlebnisbad Zeulenroda



Sommerbad Greiz

Wandern

Der Wanderfreund findet im Landkreis Greiz insgesamt 1220 km gut ausgeschilderte und markierte Wanderwege unterschiedlichster Schwierigkeits- und Ausbaustufen sowie 80 km Naturlehrpfade.

Entlang der Wanderwege laden Bänke, Rastplätze und Wanderhütten zum Erholen und Verschnaufen ein.



Reizvolle Landschaft



Clodramühle

Radtouren

Wer die sportlich aktivere Erholung bevorzugt, kann eine Radtour auf einer der 7 ausgeschilderten Radrundrouten des Landkreises mit insgesamt 282 km Länge unternehmen.

Reiten

Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde!

Fordern Sie dazu unser Prospektmaterial an unter

Internet: <http://www.landkreis-greiz.de>
oder per

e-Mail: wirtschaft@landkreis-greiz.de



Hoch zu Ross den Landkreis erkunden

Gesundheitsversorgung



Kreiskrankenhaus Greiz

Der Landkreis Greiz garantiert mit seinen Krankenhäusern an den Standorten in Greiz und Weida und einer Fachklinik für Geriatrie in Ronneburg eine breite umfangreiche gesundheitliche Versorgung auf höchstem Niveau.



Krankenhaus Ronneburg

Darüber hinaus sorgen eine Vielzahl niedergelassener Ärzte in allen Fachrichtungen, Zahnärzte, Physiotherapeuten und Apotheken für eine unkomplizierte Betreuung.



Senioren-/Pflegeheim Burkersdorf

Für Geborgenheit und Pflege im Alter stehen im Landkreis Greiz 9 Senioren- und Pflegeheime zur Verfügung.

Inserentenverzeichnis: Greiz

Liebe Leser und Leserinnen,

Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe: einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Brauerei

Köstritzer Schwarzbierbrauerei
GmbH & Co. KG U4

Bundesgartenschau 20, 21

Chemiewerk

Chemiewerk Bad Köstritz GmbH 15

Entsorgung

Entsorgungsgesellschaft mbH „Umwelt“ 34

Folien / Kunststoff-Folien

Münchenbernsdorfer – Folien GmbH 7

Hotel / Tagungsstätte

Bauerfeind Consulting GmbH 3

Innovative Informationssysteme

cetoni GmbH 14

Maschinen und Systeme

mkf Költzsch-Frangen GmbH 6

Mechatronic Systems

AVISO GmbH 14

Metallveredelung / Pulverbeschichtung

ALZI Metallveredelung GmbH 15

Möbel

Geramöbel GmbH U3

Oberflächenveredelung

Spaleck Oberflächenveredelung GmbH 8

Omnibusbetrieb / -verkehr

Omnibusbetrieb Piehler 11

Personen- und Reiseverkehrs GmbH 13

Phlebologie

Bauerfeind AG U2

Schaltschrank-Systemlösungen

Rittal Liefer- und Infozentrum 22

Textilforschung

Textilforschungsinstitut
Thüringen-Vogtland e. V. 23

Thermische Isolation

Asfil Isolations- & Filtermaterial GmbH 5

Umwelttechnik

Wismut GmbH 36

Verpackungen

Karl Verpackungen 2

Werkzeugbau

Roth Werkzeugbau GmbH 35

U = Umschlagsseite

Entsorgungsgesellschaft mbH

›Umwelt‹



zertifiziert als
Entsorgungsfachbetrieb und
DIN EN ISO 9001:2000



Geschäftsstelle: Mehlaer Hauptstraße 24a • 07950 Triebes (OT Mehla)
Telefon 03 66 22/5 68-0 • Telefax (03 66 22) 5 68-20

Filiale: Lohweg 10, 07937 Zeulenroda
Telefon 03 66 28/8 24 87

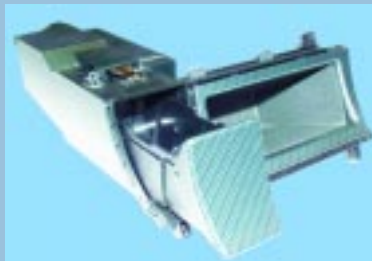
roth

Werkzeugbau GmbH

- Präzisions-spritzgießwerkzeuge
- Mehrkomponenten-Spritzgießwerkzeuge
- IMD-Werkzeuge
- Optische Werkzeuge
- Outsert-Werkzeuge
- Insert-Werkzeuge
- Prototypenwerkzeuge
- Stanzwerkzeuge
- Biegewerkzeuge
- Ziehwerkzeuge
- Folgeverbundwerkzeuge



1. Produktentwicklung
2. Werkzeugprojektierung
3. Werkzeugkonstruktionen
4. Werkzeugbau
5. Technikum mit Werkzeugbemusterung bis zur Serienfreigabe
6. Klein-/Vorserienwerkzeuge



Kontakt:

Roth Werkzeugbau GmbH

Wöhlsdorf 39

07950 Wiebelsdorf

Telefon 03 66 26/605-0

Telefax 03 66 26/2 05 54

<http://www.roth-werkzeugbau.de>



WISMUT

WISMUT-SANIERUNG AUCH MIT BLICK AUF DIE BUGA 2007

Neben ihrer ökologischen Bedeutung ist die Wismut-Sanierung heute ein wichtiger Faktor für die wirtschaftliche und strukturpolitische Entwicklung der Uranerzbergbau-Regionen in Sachsen und Thüringen.

Wismut GmbH
Jagdschänkenstraße 29
09117 Chemnitz

Telefon (0371) 81 20-150
Telefax (0371) 81 20-247

info@wismut.de
www.wismut.de



WISUTEC

Das Wismut Know-how

Die Wismut GmbH hat zum 01.07.2002 die Tochtergesellschaft **WISUTEC** Wismut Umwelttechnik GmbH gegründet. Aufgabe von **WISUTEC** ist das Vermarkten des im Rahmen der Sanierungstätigkeit erworbenen Know-how, insbesondere Wasserbehandlung, Altlasten- und Bergbausanierung, der bundeseigenen Wismut GmbH im In- und Ausland.

WISUTEC GmbH
Jagdschänkenstraße 33
09117 Chemnitz

Telefon (0371) 81 20-180
Telefax (0371) 81 20-175

info@wisutec.de
www.wisutec.de



... die schnellsten Büromöbel Europas



Freie Arbeitsplatzgestaltung.
Ob im Büro, in Behörden, Instituten
oder in Konferenzräumen:
alles dreht sich stets um
den passenden Arbeitstisch.

Verwendungszweck, Raumnutzung,
Platzaufteilung -
alle diese Faktoren lassen sich problemlos
und schnell auf den richtigen Nenner
bringen.

Alle Elemente des Sofortlieferprogramms
liegen immer in unserem Lager
versandfertig für Sie abrufbereit.

Alle Möbelsysteme sind
ein echter Vorsprung in Preis,
Qualität und Verfügbarkeit.

Die Möglichkeit der Verkettung
der Elemente untereinander bietet
unendliche Freiräume bei der
Raumgestaltung

Auch im Komfort braucht man
nicht zurückzustecken.



Geramöbel produziert im Landkreis Greiz
die „schnellsten Büromöbel Europas“. All diese Profi-
Büromöbel sind mit dem GS-Zeichen zertifiziert. Durch
modernste Fertigung mit einer „Branchenunüblichen“
Top-Logistic ist es uns gelungen folgende Lieferzeiten
(nach Auftragseingang per Fax oder e-mail) zu
realisieren.

Deutschland	48 Stunden
Schweiz, Österreich + Benelux	72 Stunden
France	4 jours
Italia	4 giorni
España	5 dias

Testen Sie uns, ein Gera-Fachhändler ist immer in Ihrer
Nähe!

... die mit dem 48-Stunden-Lieferservice

Telefon: (+49) 36603 545-11 • Fax: (+49) 36603 545-55
e-mail: geramoebel-verkauf@t-online.de
Internet: www.geramoebel.de

Geramöbel GmbH
Hinter dem Wachhügel 6
07570 Frießnitz



Deutschlands Liebling aus Thüringen

1543 erstmals urkundlich erwähnt, zählt die Köstritzer Schwarzbierbrauerei zu den ältesten Brauereien Deutschlands. Bereits seit über 450 Jahren wird hier das Original Köstritzer Schwarzbier gebraut. Mit seinem leicht-spritzigen Charakter, seinem feinen Malzaroma und seiner milden Hopfenfrische ist die Köstritzer Spezialität seit Jahren Deutschlands meistgekauftes Schwarzbier. Aber auch weltweit begeistert das Original aus Thüringen immer mehr Bierfreunde – einschließlich der USA und Asien.

Ein Anteil von über 30 Prozent im Segment der untergärigen, dunklen Biere spricht für sich. Und macht die Köstritzer Schwarzbierbrauerei zum Marktführer in Deutschland. Mit fast 200 Mitarbeitern ist das zur Bitburger Getränkegruppe zählende Unternehmen gleichzeitig auch größter Arbeitgeber der Region.

Soviel Erfolg verdankt die Marke nicht nur ihrem guten Geschmack. Neben umfassenden Investitionen in Technik und Produktionsausstattung gehört auch das offensive Marketing zum Erfolgsrezept der modernsten Braustätte Thüringens. Schließlich gilt es auch in der Zukunft, die Spitzenposition in Deutschland zu sichern und den Wirtschaftsstandort Thüringen weiter zu stärken.

Überzeugen Sie sich selbst von den Qualitäten Thüringens: genießen Sie einfach eine Kostprobe Köstritzer Braukunst.



Aus dem Haus der magischen Biere